

Hindern Sie Einbrecher effektiv am Eindringen in Ihr Haus durch ...

Einbruchschutz fängt bekanntlich beim Fenster an, je leichter Ihr Fenster zugänglich ist desto besser sollten Sie es schützen.

Sicherheitsbeschläge

Der Achtkantverschlussbolzen ist als Pilzkopf ausgeführt und hinterkrallt beim Schließen in das Sicherheits-schließblech und verhindert so das Aushebeln - Einbruch zwecklos.



Sicherheitsgriffe

Mit dem abschließbaren Fenstergriff werden durch das Absperren Griff und Beschlag in den einzelnen Sicherheitsschließstellen arretiert. Der Griff widersteht zusätzlich einer Krafteinwirkung von 100 Nm. Eine Betätigung des Griffes, bei zerstörtem Glas per Durchgreifen nach innen, ist nicht möglich.



Anbohrschutz

Aus gehärtetem Stahlblech gefertigt, wird der Anbohrschutz hinter dem Getriebe fixiert. Diese Maßnahme verhindert beim Durchbohren des Flügels von außen den direkten Zugriff mit Einbruchwerkzeug auf das Getriebe des Fensterbeschlags.



Schapler Fenster und Sonnenschutz GmbH

Krokusstraße 6a
16321 Bernau

Telefon: 03338 / 670 - 0
Telefax: 03338 / 670 - 122

Internet: www.schapler.de
E-Mail: info@schapler.de



Geben Sie Einbrechern keine Chance!

Naturgemäß sind Türen und Fenster im Erdgeschoss die am meisten gefährdeten Stellen an Ihrem Haus. Doch mit gezielten einbruchhemmenden Maßnahmen können Sie sich hier wirkungsvoll schützen. Denn Einbrecher arbeiten stets unter großem Zeitdruck - sie fürchten das Risiko, entdeckt zu werden. Führt der Einbruchversuch nicht schnell genug zum Erfolg, weil Fenster und Türen gesichert sind, wird der Täter bald aufgeben.

Aber was tun, wenn Sie Ihre Fenster nicht austauschen wollen?



Für alle, die bessere Fenster wollen.

Nachrüsten, um vorzubeugen:
So wird Ihr Zuhause sicher.

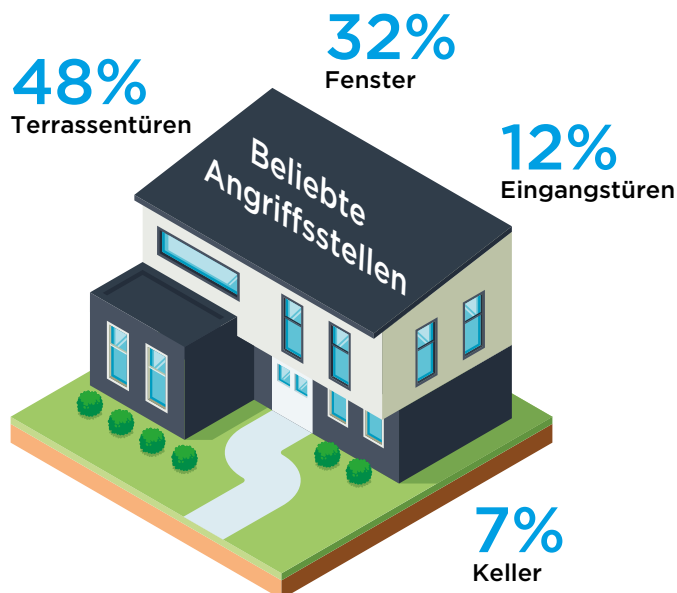


Schwachstellen erkennen

Die Zahl der Einbrüche hat in den letzten Jahren stark zugenommen. In Deutschland wird ca. alle vier Minuten eine Wohnung oder ein Haus aufgebrochen. Materielle Schäden werden von den Versicherungen ersetzt. Den Opfern macht aber das verloren gegangene Sicherheitsgefühl und der Verlust lieb gewonnener Erinnerungsstücke oft mehr zu schaffen.

Die Vorgehensweise der Einbrecher entspricht dabei nicht den aus Krimis bekannten Klischees. Laut polizeilicher Statistik (Kölner Studie 2011) kommen die meisten Einbrecher zwischen 18:00 und 22:00 Uhr. Sie haben einen einfachen Schraubendreher dabei und hebeln damit Fenster oder Fenstertüren auf. Der Angriff auf das Glas ist eher selten.

Die vorhandenen Fensterbeschläge ohne Pilzkopf stellen nur wenig Widerstand dagegen und sind in wenigen Sekunden überwunden.



Fenster sicher nachrüsten

Fast alle neueren Kunststofffenster lassen sich mit einbruchhemmenden Beschlägen ausstatten.

Unsichtbar schön

Im Gegensatz zu vielen marktüblichen Lösungen ist das Nachrüsten mit Beschlägen so gut wie unsichtbar. Es werden nur innenliegende Teile ausgetauscht und keine störenden Elemente am Fenster angebracht.

Stahlharte Sicherheit

Ihre hohe Einbruchhemmung erreichen unsere Beschläge durch die Verwendung von Pilzkopfverriegelungen, die rundum im Fenster angebracht werden. Alle sicherheitsrelevanten Teile sind aus hartem Stahl gefertigt, dazu zählen neben den Pilzköpfen auch die Sicherheitsschließbleche.

Nachrüsten – so geht's.

Wir bieten Ihnen grundsätzlich nur das Nachrüsten nach DIN 18104. Dies ist eine zwingende Vorgabe, um definierte Sicherheit zu erhalten und dem zu entsprechen, was die Kriminalpolizei aufgrund Ihrer Erfahrung empfiehlt.

Was ist zu tun?

Wir kontrollieren, ob die Konstruktion des Fensters einen Austausch technisch zulässt. Ist dies der Fall, werden die Fenster und die Profile genauestens vermessen, denn die neuen Schließbleche werden speziell für Ihr Fenster angefertigt.

Im letzten Arbeitsgang wechselt ein Monteur bei Ihnen vor Ort die alten Beschlagteile gegen die neuen einbruchhemmenden Beschläge. Abschließend werden die Schließbleche eingepasst, und das Fenster wird vom Monteur eingestellt, damit es optimal öffnet und schließt.

Standard-Fenster



2-fach-Verriegelung mit einfachen Verschlussbolzen

Fenster, nachgerüstet mit einbruchhemmenden Beschlägen



Aufbohrschutz

Die Achteckverschraubungen sind als Pilzköpfe ausgeführt und hinterkrallen beim Schließen fest in die Sicherheitsschließbleche